Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 24. 12. 1909

24. 12. 09.

Wien XIII/₇ Lieber Artur!

Ich freue mich sehr, dass Du Dienstag Vormittag kommen willst und man sich doch endlich, endlich wieder einmal aussprechen oder doch wenigstens gegenseitig anschauen kann, wonach mich längst stark verlangt! Ich will übrigens auch Deinen ärztlichen Rat, nicht für mich, aber für eine Figur meines neuen Romans. Und nun sei Dir, für Dich selbst, Deine verehrte Frau und die Kinder weihnachtlich das allerschönste gewünscht!

Herzlichst Dein alter

10

[hs. Bahr:] HermannBahr

♥ CUL, Schnitzler, B 5b.
Brief, 1 Blatt, 1 Seite
Handschrift Lisa Clarus: schwarze Tinte, lateinische Kurrent
Handschrift Hermann Bahr: schwarze Tinte (Unterschrift)
Schnitzler: mit Bleistift ergänzt »Bahr«
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »165«
➡ Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931). Hg. Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: Wallstein 2018, S. 431.

7 Romans] O Mensch!

QUELLE: Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 24. 12. 1909. Herausgegeben von Kurt Ifkovits, Martin Anton Müller. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Ausgabe. Austrian Centre for Digital Humanities and Cultural Heritage, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01908.html (Stand 12. August 2022)